



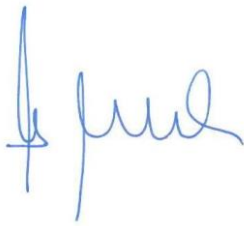
Grußwort
des Bayerischen Staatsministers für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst,
Dr. Ludwig Spaenle, für die 13. Wasserburger Theatertage

Theater ist sowohl zeitlos als auch zeitgemäß. Fest verankert in einer beeindruckenden Tradition erfindet sich diese offene und vielschichtige Kunstform immer wieder neu. Mit seiner fokussierten Perspektive auf die Welt fordert das Theater jeden Einzelnen dazu auf, die großen und kleinen Fragen des Lebens zu erforschen und neu zu bewerten.

Heute ist unsere Theaterlandschaft lebendiger und vielfältiger als je zuvor – die 13. Wasserburger Theatertage machen das spürbar und erfahrbar. Wie jedes Jahr dürfen sich die Zuschauerinnen und Zuschauer über ein hochwertiges und breit gefächertes Programm freuen, das von den unterschiedlichsten Ensembles gestaltet wird. Das Publikum erlebt während der Theatertage eine enorme Bandbreite an künstlerischen Ansätzen und einzigartigen Inszenierungen. Gleichzeitig dient das Treffen als Forum für die mitwirkenden Künstlerinnen und Künstler, sich zu vernetzen, auszutauschen und weiterzuentwickeln. Deshalb habe ich auch in diesem Jahr wieder sehr gerne die Schirmherrschaft über die Wasserburger Theatertage übernommen.

Ich danke den Organisatorinnen und Organisatoren ebenso wie den Künstlerinnen und Künstlern, die durch ihr Engagement und ihre Begeisterung dieses große Theatertreffen ermöglichen. Allen Besucherinnen und Besuchern wünsche ich viel Vergnügen, inspirierende Erlebnisse und anregende Begegnungen!

München, im März 2017



Dr. Ludwig Spaenle

*Bayerischer Staatsminister
für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst*